

3.0 TDI Zylinderkopf abbauen ohne Motor auszubauen

Beitrag von „Cdiesel“ vom 29. März 2024 um 21:30

Hallo liebes Forum,

ich habe heute großen Mist gebaut. Bei der für mich eigentlich leichten Aufgabe, einen Injektor neu abzudichten (da er vorbei pfiff) habe ich großen Bockmist gebaut.

Den Stopfen zum dicht machen des kleinen Injektorkanals (damit kein Dreck bei der Reinigung der Injektorbohrung im Zylinderkopf in den Brennraum fällt) habe ich aufgrund von absoluter Dummheit vor dem Einbau des Injektors drinnen stecken gelassen. Der Injektor hat dann mit relativ wenig Mühe, den Stopfen erfolgreich in den Brennraum geschubst. Mir ist es zum Glück einigermaßen rechtzeitig aufgefallen... Einen Motorstart habe ich nicht vorgenommen.

Der Versuch durch das geöffnete Einlassventil den Stopfen mit einem Magneten zu fischen scheiterte... Der Stopfen ist ca. 2mm zu dick für die Öffnung zwischen Ventilteller und Ventilsitz.

Es nützt nichts... Der Kopf auf der Zylinder Bank Fahrerseite (ist das Bank Nr.2?) muss runter.

Jetzt meine Frage, gibt es hier jemanden, welcher schonmal den Zylinderkopf auf dieser Motorseite ohne Motor oder Getriebe Ausbau ab bekommen hat?

Auf welche Schwierigkeiten muss ich mich einstellen? Kettenspanner in Gefahr, weil ich ihn nicht arritieren kann?

Könnt Ihr mir Absteck Werkzeug empfehlen?

Ich hoffe Ihr könnt mir Mut machen, damit ich mich selbstständig wieder aus dem großen Schlamassel befreien kann.

Beste Grüße

Jonas

Touareg 3.0 TDI BJ 2008 239Ps